

four hundred million years of sunrise from the dark

A K DOLVEN

St. Matthäus
Stiftung

Eröffnung

17.09.2026, 19:00 Uhr

Begrüßung

Hannes Langbein, Direktor Stiftung St. Matthäus

Einführung

A K Dolven

Clara Meister, Kuratorin

Ausstellungszeiten

18.09.2026 – 31.01.2027

Di bis So, 11:00 bis 18:00 Uhr

St. Matthäus-Kirche

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

stiftung-stmatthaeus.de

Cover: A K Dolven, Arctic marble, 2026, © VG Bild-Kunst, Bonn 2026 / A K Dolven Studio;
Foto: Thora Dolven Balke

Die norwegische Künstlerin A K Dolven versammelt Arbeiten, die geologische, historische und persönliche Zeit ineinanderfließen lassen. Die Ausstellung ist eine Einladung, sich selbst in einem Zeitgefüge zu begegnen, das weit über uns hinausreicht. Eine Skulptur aus arktischem Marmor, eine Stimme, die über einen Lofoten-See ruft und verwandelt zurückkehrt, tägliche Zeichnungen, die in Tagen der Isolation das Verstreichen der Zeit und die eigene Anwesenheit bezeugen, eine Tulpe zwischen Vergehen und Auferstehung. Diese Arbeiten verbindet die Frage nach Berührung und Zeit. Eine Hand auf dem Stein. Der Pinsel auf dem Blütenblatt. Die Stimme, die jede*n Zuhörer*in akustisch erreicht. Die Arbeiten treffen auf einen Raum, der es seit langem gewohnt ist, Stimmen zu vernehmen, die sich an das richten, was sich dem Blick entzieht.

19.11.2026, 20:00 Uhr

»noch ein Tag – one day more«

Performance mit A K Dolven und Stian Westerhus

24.11.2026, 19:00 Uhr

Gespräch mit A K Dolven (tbc)

OCA

Office for
Contemporary
Art Norway



Norwegische Botschaft
Berlin